

## Projekt Forstbewirtschaftung im Raum Bassila

### Durchführung :

Die Regierung Benins, vertreten durch das Ministerium für ländliche Entwicklung, der Forstdirektion und der Direktion Natürliche Ressourcen, ist verantwortlich für die Durchführung des Projektes der Erneuerung der Forstressourcen in der Region Bassila, in Zusammenarbeit mit LUSO-Consult GmbH, Hamburg.

Das Projekt befindet sich momentan in der aktuellen Phase IV, die vom 01.07.1998 bis zum 30.06.2001 dauert.

### Finanzierung :

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) in Bonn, Deutschland gibt die finanziellen Mittel an die Gesellschaft für technische Zusammenarbeit GmbH, (GTZ), Deutschland.

### Geografische Lage, Bevölkerung :

Das Projekt agiert in der gesamten Unterpräfektur Bassila, mit Ausnahme der Staatswälder « Mounts Kouffé » und « Wari Maro ». Die Flächenausdehnung beläuft sich auf ca. 2.500 km<sup>2</sup>, mit 33 Dörfern und mehr als 56.000 Einwohnern (1999).

### Objektiv des Projektes :

Die Bevölkerung der Unterpräfektur Bassila verwaltet die natürlichen Ressourcen nachhaltig.

### Ergebnisse:

E1 : Partizipative Bewirtschaftungspläne für die Staatswälder der Pénèssoulou und Bassila sind erarbeitet und werden umgesetzt.

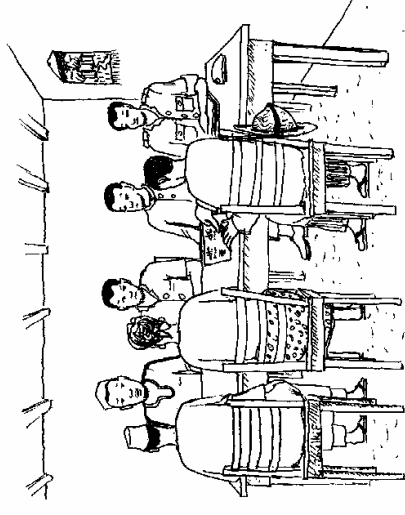
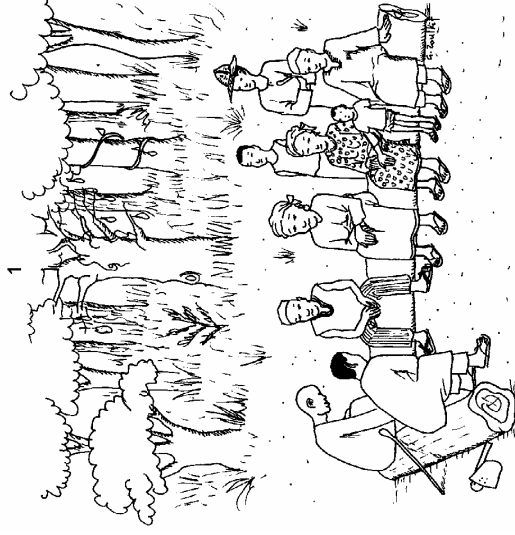
E2 : Eine geregelte Bewirtschaftung der Naturwälder in nicht-staatlichem Eigentum ist eingeleitet.

E3 : Die Landnutzungsplanung und deren Umsetzung in dörflichen Gebieten ist verbessert.

E4 : Die Organisation der Zielgruppen, die um eine nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen bemüht sind, ist verbessert.

E5 : Die Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von Waldprodukten sind im Sinne einer optimalen Ausnutzung der natürlichen Ressourcen gefördert.

E6 : Die Grundvoraussetzungen einer verbesserten Anwendung der geltenden Forstgesetze sind durch die regionale Forstverwaltung in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und deren Vertretern geschaffen.



### Personal :

Das Personal setzt sich aus 34 Personen zusammen die direkt bei LUSO-Consult angestellt sind ; aus 2 Volontären der Europäischen Entwicklungszusammenarbeit (Volontaires Européen du Développement – VED), 7 Staatsangestellten und 2 Personen die bei der Partnerorganisation unter Vertrag stehen. Insgesamt beläuft sich das Personal auf 45 Mitarbeiter und 10 Mitglieder eines lokalen Überwachungskomitees.

### Projektverlauf :

Das Projekt begann seine Aktivitäten im Juli 1988 in Tchétou unter der Vormundschaft der nationalen Holzverwaltung (ONAB) und dem Ministerium für ländliche Entwicklung (MDR), Benin. Die Aktivitäten konzentrierten sich auf Neuanpflanzungen kleinen Ausmasses mit reduzierter Personalstruktur. Die Finanzierung lief direkt über die GTZ.

Ab 1994 wurde das Projekt in technischer Hinsicht von LUSO-Consult geführt die als Zwischenhändler zur GTZ fungiert. Man begann mit dem partizipativen Ansatz und der Verwaltung des Gebietes. Das Projekt vergrösserte seinen Projektradius auf die gesamte Unterpräfektur Bassila mit Ausnahme der beiden Staatswälder Mount Kouffé und Wari-Marô, die eine Fläche von 250.000 ha bedecken.

1997 wurde das Projekt unter die Aufsicht der Forstdirektion und der Direktion Natürliche Ressourcen gestellt. Ein Direktor wurde in Bassila nominiert.

1998 war ein Jahr der Neuorientierung und Neustrukturierung. Der **partizipative Ansatz**, die Aspekte **Gender & Entwicklung** bekamen einen grossen Stellenwert. Das Projekt wurde zu einem Projekt der Entwicklung der forstlichen Ressourcen auf unterpräktoraler Ebene.

## Verwirklichungen:

Realisiert wurden Neuanpflanzungen an Strassenrändern und auf freiem Feld im Staatswald von Pénéssoulou (5.470 ha) mit Hilfe der lokalen Bevölkerung. 1999 wurden 120 ha mit Kashew und 80 ha mit Teck bepflanzt.

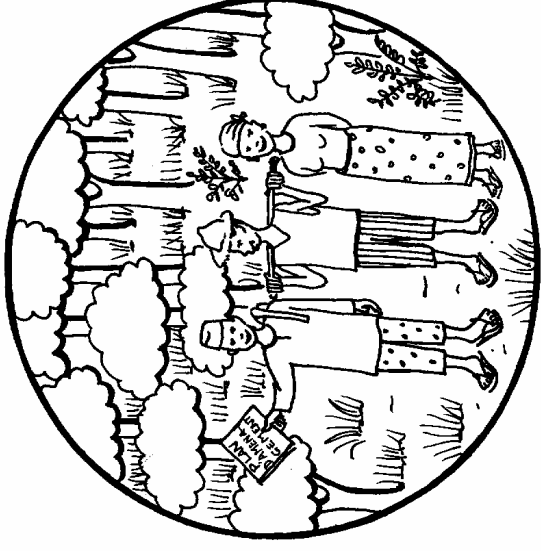
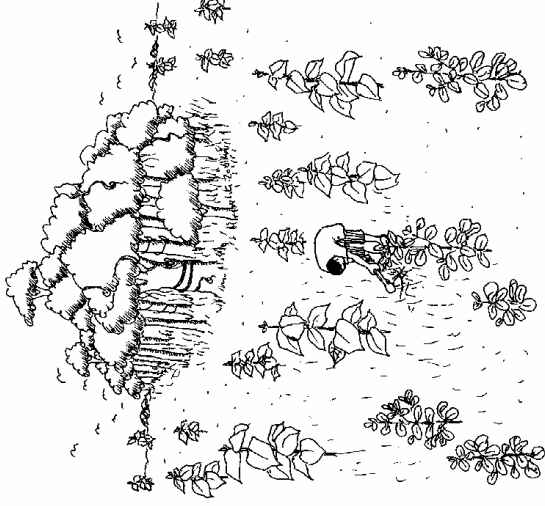
Der Bewirtschaftungsplan mit partizipativem Ansatz startete im Februar 1999 und wurde am 04.10.1999 vom Ministerium unterschrieben. Die dörflichen Strukturen im Staatswald von Pénéssoulou sind bereits seit 1997 aktiv. Die gleiche Aufgabe gilt es nun für den Staatswald von Bassila (3.250 ha) zu realisieren.

35 Privatwälder mit einer Flächenausdehnung von 656 ha (durchschnittliche Parzellengröße 5 bis 30 ha) werden im Moment nach einfachen Methoden bewirtschaftet. Der Bewirtschaftungsplan dieser Wälder, die die sogenannte « geschützte Zone » ersetzen, wurde von der Forstdirektion und der Direktion Natürliche Ressourcen am 23.04.1999 für gültig erklärt und unterschrieben.

In diesem Sinne organisiert und unterstützt das Projekt 25 Dörfer auf dem Niveau deren Bewirtschaftungs- und Verwaltungsplans.

Die Aktivitäten betreffen Umweltschutz, Unterstützung der Ärmsten der Armen und eine Förderung der dort lebenden und arbeitenden Frauen. Alle Organisationsstrukturen, Komites, die im Sinne des Projektes agieren, werden in ihrer Arbeit unterstützt.

Der Schutz der Umwelt und eine nachhaltige Bewirtschaftung des Projektgebietes werden besonders gefördert. Die Produktionsketten erhalten organisationelle, technische und finanzielle Unterstützung, als da wären Imkereie, Agroforstwirtschaft, das manuelle Zersägen der gefällten Bäume vor Ort mit einer Langsäge, verbesserte Holzkohleproduktion und die Anpflanzung von Teck, Kashew und Obstbäumen.



## Hauptsitz :

### PRRF

B.P. 17  
Bassila, Benin

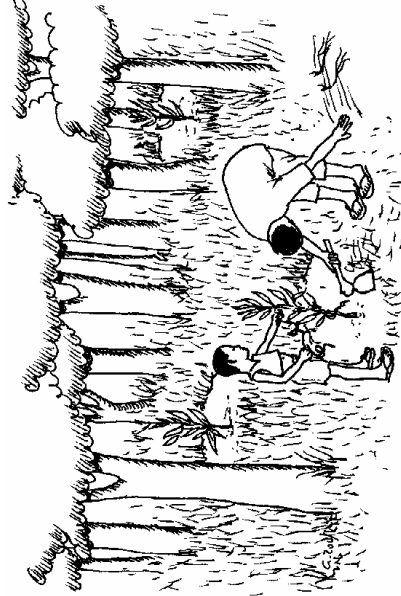
Tel. : (00 229) 80-10-60  
Fax : (00 229) 80-13-29

## Verbindungsbüro in Cotonou

BP 08 – 1097  
Cotonou, Benin  
Tel. et Fax : (00 229) 33-41-43

E-Mail : lusobas @ intnet.bj à Cotonou  
lusobassil @ aol.com à Bassila  
(Bitte benutzen Sie jedesmal beide Adressen um uns sicher zu erreichen, Danke.)

Home Page : [www.multimania.com/bassila/index.html](http://www.multimania.com/bassila/index.html)



# Projekt Forstbewirtschaftung Im Raum Bassila

## PRRF



Entwicklungsministerium  
Forstdirektion und  
Direktion Natürliche Ressourcen,  
Benin